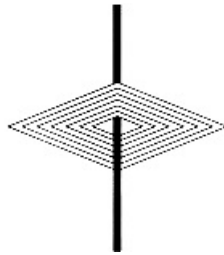


"DER SCHLÜSSEL ZU UNSEREN KÖNIGREICHEN":



Aus: "Vom Wunsch zur
Wirklichkeit" (Identifikation II):

. - "BEISPIEL ZEIT" :

WIR HABEN EINE GEWISSE
VORSTELLUNG, VON ETWAS,
DASS WIR "ZEIT" NENNEN, UND
"IDENTIFIZIEREN
UNSERE

VORSTELLUNGEN, BEOBACHTUNGEN, GEFÜHLE, ATMOSPHEREN UND BEWEGUNGEN DAMIT."

- DAHER "IST UNS DIE WAHRNEHMUNG VON "ZEIT" VERSCHLOSSEN."

WENN WIR EINES TAGES "ALL DAS, WAS WIR MIT ZEIT IDENTIFIZIERTEN", "NICHT MEHR MIT ZEIT IDENTIFIZIEREN"; - WERDEN WIR WISSEN, WAS "ZEIT" FÜR UNS BEDEUTET."

. - ÜBERTRAGBAR:

"WENN ICH ALL DAS, WAS ICH
MIT * IDENTIFIZIERE,
NICHT MEHR MIT *
IDENTIFIZIERE, - VERSTEHE
ICH, WAS * FÜR MICH
BEDEUTET". -

. - "EINEM "WAS AUCH IMMER"
ZU BEGEGNEN, OHNE ES MIT
ERINNERUNGEN AN
ANDERE "WAS AUCH IMMER"
ZU IDENTIFIZIEREN,
BEDEUTET, DAS "WAS
AUCH IMMER" ZU ERKENNEN.

DER "SCHLÜSSEL ZUR
UNVOREINGENOMMENHEIT". -

. - "BEGEGNUNG JENSEITS DER

IDENTIFIKATION MIT BISHERIGEM". -

...

o

"WAS AUCH IMMER":

ES BEGEGNET UNS ALSO EIN
"WAS AUCH IMMER", - WIR
"IDENTIFIZIEREN /
VERGLEICHEN ES
MIT "UNS DARAN
ERINNERNDEN "WAS AUCH
IMMER´S."

DADURCH "ERHALTEN SIE
KEINERLEI MÖGLICHKEIT, MIR

FREI ENTGEGENZUTRETEN";
- SIE KÖNNEN TUN WAS SIE
WOLLEN, - ICH "ERKENNE SIE
NUR IM RAHMEN DER
VORSTELLUNGEN,
MIT DENEN ICH SIE
IDENTIFIZIERE."

IDENTIFIZIERE ICH EIN WAS
AUCH IMMER MIT "POSITIVEN
VORSTELLUNGEN /
ERINNERUNGEN",

SO WIRD MIR DAS WAS AUCH
IMMER "SYMPATHISCH", - ES
SEI DENN, ES HAT GERADE
KEINE

LUST, MIR SYMPATHISCH ZU
SEIN, - DANN BIN ICH
VERWIRRT ODER BELEIDIGT,
"WEIL DAS WAS

AUCH IMMER DIE FRECHHEIT
HAT, MEINEN
"SYMPATHISCHEN
VORSTELLUNGEN" NICHT ZU
ENTSPRECHEN". -

- DABEI WEISS ICH NOCH
IMMER NICHT, "WOMIT ICH ES
ZU TUN HABE"...

- ICH ERKENNE NUR "DIE
SPIEGELUNG DER
VORSTELLUNG, MIT DER ICH
DAS WAS AUCH IMMER
IDENTIFIZIERT HABE."

o

ES MAG EINE
UNGEWÖHNLICHE
VORSTELLUNG SEIN, - DOCH ES
IST "DIE BEGEGNUNG JENSEITS
DER IDENTIFIKATION MIT
ALLEM, WORAN ICH ERINNERT
WERDE", - DIE ERST "DIE
BEREITSCHAFT
FÜR KOMMUNIKATION UND
VERSTÄNDNIS IN DER
BEGEGNUNG ERMÖGLICHT."

. - WENN WIR UNS
"VERLIEBEN", - TUN WIR DAS
AUTOMATISCH. -

. - SPÄTER BEGINNEN WIR
DANN "UNSERE LIEBE MIT
BISHERIGEN ERFAHRUNGEN
ZU IDENTIFIZIEREN"

UND AB DIESEM MOMENT
"STIRBT SIE."

. - HABEN WIR UNSERE LIEBE
"ZUR GÄNZE IN UNSERE
BISHERIGKEIT INTEGRIERT", -
"EMPFINDEN WIR
SIE NICHT MEHR."

WOLLEN WIR DENNOCH NICHT
AUF DEN/ DIE
"LIEBESTRÄGER(IN)"
VERZICHTEN, KOMMT ES ZU
KONSTRUKTIONEN, WIE ETWA
"DER VERNUNFTEHE", DES
"BEIEINANDERBLEIBENS UM
DER KINDER
WILLEN", UND SO FORT.
AB DIESEM ZEITPUNKT HAT
MAN AUCH KAUM
SCHWIERIGKEITEN, DEN

ANDEREN ZU BETRÜGEN, NUR:
"SO NAHE IST MAN SICH NICHT
MEHR." - MAN "BETRÜGT ALSO
NICHT DEN ANDEREN",
SONDERN "MAN
ERFÜLLT SICH ANDERWEITIG
SEINE BEDÜRFNISSE."

ICH KLAGE HIER NIEMANDEM
AN, - ICH VERSUCHE NUR
ANHAND DIESES BEISPIELS
AUFZUZUZEIGEN,
WAS "INTEGRATION EINER
NEUIGKEIT IN EIN
BESTEHENDES WELT-BILD"
ANSTATT DER "ERKENNTNIS
UNSERER WELT" FÜR UNS FÜR
ALLTAGSKONSEQUENZEN MIT
SICH BRINGT.

ES IST NÄMLICH "DAS
ERGEBNIS", SPRICH: "DIE
VERNUNFTEHE", DER
"FREIBETRUG" USW. - DER VON
UNS DANN "ALS MASSTAB
UNSERER REALITÄT", ALS
MASSTAB FÜR WEITERE
BEGEGNUNGEN ANGEWANDT
WIRD.

UND ALS "VERSTÄNDLICHE
REAKTION", ALS "NATÜRLICHES
VERHALTEN", VIELLEICHT GAR
ALS

"NATÜRLICHERES ALS EIN
ANDERES."

UND MITTLERWEILE IST ES EIN
"MERKWÜRDIGES,
AUFFÄLLIGES, JA GAR

ABNORMES VERHALTEN",
"WAHRNEHMUNGEN JENSEITS
BISHERIGER ERFAHRUNGEN"
BEGREIFEN ZU WOLLEN, - UM
SIE "ALS
DAS ZU ERKENNEN, WAS SIE
SIND." - DAS IST "WELT-FREMD",
WAS AUCH ARGUMENTATIV
SEINE
RICHTIGKEIT HAT, - ES IST
"DEN BISHERIGEN
INTERPRETATIONEN UNSERER
WIRKLICHKEIT",
- ZUSAMMENGEFASST IM
BEGRIFF "WELT", TATSÄCHLICH
FREMD. -

EBENSO WIE "DER ERDE" "DIE
WELT" FREMD IST, DIE WIR AUF
IHR ERRICHTET HABEN" .

WENN WIR WIRKLICH
"BEGREIFEN WOLLEN, WAS WIR
UM UNS HERUM
WAHRNEHMEN, UND
WOZU UNSERE
WAHRNEHMUNG FÄHIG IST ,
WENN WIR SIE BEWUSST
EINSETZEN", MÜSSEN WIR UNS
DAS MERKEN . -

. - UND DARUM "IST DAS
KÖNIGREICH (NOCH) NICHT
VON DIESER WELT !" . -

o

. - AUCH DIE NÖTIGE
"GLEICHWERTIGKEIT", DIE
NÖTIG IST, UM
KOMMUNIKATION UND
VERSTÄNDNIS
ZU ERMÖGLICHEN, WIRD
"JENSEITS DER
IDENTIFIKATION MIT
BISHERIGEM" IN DEN
AUGENBLICK GERUFEN.

- AUS FURCHT
"IDENTIFIZIEREN WIR UNS
SICHERHEITSHALBER MIT DEM
BISHERIGEN / BEKANNTEN."

- ZU EINEN "ENTGEHT UNS
DADURCH DIE
"WAHRNEHMUNG DES NEUEN /
UNBEKANNTEN",

- DESSEN, "WOVON ES ZU LERNEN GILT",
- ZUM ANDEREN "RUFEN WIR DAMIT ZU UNS, WAS WIR FÜRCHTEN."

- SOBALD "UNSERE VON UNS GERUFENE FURCHT EINTRITT",
- "KONTERN WIR MIT UNSERER BISHERIGEN ERFAHRUNG"
- UND "MANIFESTIEREN DAMIT "EINE BESTÄTIGUNG UNSERER ALTEN VORSTELLUNG IN EINEM NEUGEBORENEN HEUTE."

FOLGLICH "NEHMEN WIR DIESE BESTÄTIGUNG AUCH WAHR",
UND "HABEN EINEN

PLAUSIBLEN GRUND,
WARUM ES "SO WICHTIG WAR,
DIESE BISHERIGE ERFAHRUNG
BEIZUBEHALTEN".

. - DARUM FÄLLT ES UNS SO
SCHWER "ÜBER UNS
HINAUSZUWACHSEN"...

. - UND JEDGLICHE "BEKANNTE
ERKENNTNIS, WARUM ES SO
NORMAL IST, DAS NICHT ZU
KÖNNEN",
HILFT UNS DABEI NICHT
WEITER.

. - WIR "WACHSEN IMMER
DANN ÜBER UNS HINAUS", -
WENN WIR "JENSEITS DER
BEKANNTEN
REALITÄT INTERPRETIEREN" -

UND NUR DANN !

UND DARUM IST ES PSYCHO-
LOGISCH NICHT FÖRDERLICH, -
"AN EINEM BISHER
BEKANNTEN
"WELT-BILD" FESTZUHALTEN,
UNS ES ALS "BESTEHENDE
REALITÄT" ZU PRÄSENTIEREN
UND DARAUS
ZU SCHLIESSEN, JENES
"REALISTISCHE WELTBILD"
DÜRFE MAN NICHT
"SPRENGEN". -

UNSERE WEITERENTWICKLUNG
"BEDARF DER SPRENGUNG
DIESES WELTBILDES",
- UND ZWAR "BEI DER
ERKENNTNIS JEGLICHER ALL-

TAGS-WAHRNEHMUNG". -

UND VERGESSEN SIE NICHT: . -
"DIE EINZIGE SICHERHEIT, DIE
IHNEN DIESES WELTBILD
BIETEN KANN,
IST DIE KOMMUNIKATION MIT
ALLEN, DIE DIESES WELTBILD
NICHT
SPRENGEN WOLLEN", D.H. -
"MIT DENEN, DIE "NICHT
WISSEN WOLLEN,
WAS GESCHIEHT". -

- DAS IST AUCH "DEREN
RECHT !"

GANZ KLAR: "JEDER HAT "DAS
RECHT, SICH ZU ENTSCHIEDEN,
"NICHT

ZU BEGREIFEN", - DAS SOLL
AUCH SO SEIN, - ABER:

. - "WOLLEN SIE ES ZU IHREM
MASSTAB ERKLÄREN, ZUM
MASSTAB DER
ENTWICKLUNG UNSERER
GESELLSCHAFT, UNSERER
KINDER, -
UNSERER ZUKUNFT ?"

ES "LIEGT IN DER MACHT VON
JEDEM VON UNS, ES ANDERS ZU
GESTALTEN !"

UND: - GLAUBEN SIE MIR, DEM
VERFASSER DIESER ZEILEN
FÄLLT ES AUCH NICHT
LEICHTER,

ES "GELINGT IHM AUCH NICHT
ÖFTER" - ER "GESTEHTE ES SICH

NUR EIN", QUASI "ALS
DASEINSPFLICHT."

. - "JENSEITS" UNSERER VOR-
STELLUNG / ERFAHRUNG
UNSERER "BISHERIGEN
IDENTIFIKATION"

GEGENÜBER EINER SACHE
ODER EINEM LEBEWESEN, -
DIESER SACHE, DIESEM
LEBEWESEN
ZU BEGEGNEN."

- WIR "VERLIEREN UND
VERGESSEN DADURCH KEINE
ERINNERUNG" . -

ABER WIR ERHALTEN
DADURCH "DEN SCHLÜSSEL ZU
UNSERER BEWUSSTEN
SOVERENITÄT" - UNSERER

"BEWUSSTEN
SCHÖPFUNGSKRAFT" ODER
AUCH:

"DEN SCHLÜSSEL ZU UNSEREN
INNEREN, GANZHEITLICHEN
KÖNIGREICHEN !"

o

- Adamon. -